

PRAXIS- WORKSHOPS ...

2020

Die **Praxisworkshops** richten sich an zivilgesellschaftliche Akteure in Baden-Württemberg, die sich in den **Bereichen Eine Welt und Nachhaltigkeit** engagieren.

Organisiert werden die Qualifizierungsangebote von den **Eine Welt-Regional- und Fachpromotor*innen und RENN.süd**.

Viele Ehren- und Hauptamtliche sehen sich in ihren Vereinen und Initiativen mit einer breiten Palette an Anforderungen konfrontiert. Das beginnt mit den Fragen: Wie moderiere ich unsere Veranstaltungen? Wie können wir unseren Aktionstage kreativer gestalten? Wie können wir gemeinsam mehr Wirkung in neuen Bündnissen erzielen? Und wie sieht eine nachhaltige Veranstaltungsorganisation aus? Die Workshops sind interaktiv gestaltet und gehen auf die praxisbezogenen Fragen der Teilnehmenden ein.

Alle Praxisworkshops sind zu finden unter:
www.deab.de

Papier: 100 % Recyclingpapier – "Blauer Engel", klimaneutraler Druck.

... für zivilgesellschaftliche Akteure aus den Bereichen Eine Welt und Nachhaltigkeit



Veranstalter:

DEAB (Dachverband Entwicklungspolitik Baden-Württemberg e.V.) mit dem Eine Welt-Promotor*innen-Programm



Dachverband Entwicklungspolitik
Baden-Württemberg e.V.



RENN.süd (Regionale Netzstellen Nachhaltigkeitsstrategien)



in Kooperation mit

der Stiftung Entwicklungs-Zusammenarbeit SEZ, dem Bund für Umwelt und Naturschutz Baden-Württemberg BUND und der Allianz für Beteiligung



Methodische Bausteine
für die praktische Arbeit

Eine Welt-Promotor*innen-Programm Baden-Württemberg

In Baden-Württemberg lebt Entwicklungspolitik durch die Initiativen und Organisationen, in denen sich mehrere tausend Menschen überwiegend ehrenamtlich engagieren. Das Eine Welt-Promotor*innen-Programm stärkt dieses Engagement. Es unterstützt Organisationen, Initiativen und die Bürger*innen in ihrem Einsatz für globale Gerechtigkeit.

In Baden-Württemberg gibt es 20 Eine Welt-Promotor*innen, die bei verschiedenen entwicklungspolitischen Organisationen und Initiativen überall in Baden-Württemberg angesiedelt sind. Sie sind Fachleute, die ihr Wissen und ihre Kompetenzen für einen gesellschaftlichen Wandel und eine weltweit nachhaltige Entwicklung einsetzen.



DEAB – Dachverband Entwicklungspolitik Baden-Württemberg

Der DEAB wurde 1975 gegründet und hat heute 170 Mitglieder – entwicklungspolitische Organisationen, lokale Initiativen, Weltläden und lokale, themen- oder länderbezogene Netzwerke. Insgesamt vertritt der DEAB über 400 Gruppen und Organisationen.

Der DEAB informiert, berät, vernetzt, bietet Weiterbildung an und vertritt die Anliegen seiner Mitglieder gegenüber Politik und Gesellschaft. Darüber hinaus ist der DEAB Ansprechpartner für alle Fragen, Anliegen und Themen im Bereich Eine Welt und Entwicklungspolitik. Das Eine Welt-Promotor*innen-Programm wird vom DEAB seit 2013 koordiniert.

RENN.süd



Auf Empfehlung des Rates für nachhaltige Entwicklung (RNE) hat die Bundesregierung deutschlandweit vier „Regionale Netzstellen Nachhaltigkeitsstrategien“ (RENN) eingerichtet. RENN.

süd ist neben RENN.nord, RENN.mitte und RENN.west eine davon und umfasst Baden-Württemberg und Bayern. RENN.süd trägt das Thema „Nachhaltig leben“ durch Unterstützung zivilgesellschaftlicher Akteure und Aktivitäten in die Breite.

Themenschwerpunkte sind Konsum, Mobilität, Ressourcenschonung, Beschaffung und Kommune als Aktionsraum. Angesiedelt ist RENN.süd beim Nachhaltigkeitsbüro der Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg (LUBW) in Karlsruhe und beim Landesnetzwerk Bürgerschaftliches Engagement Bayern e.V. (LBE) in Nürnberg.

Kooperationspartner: Stiftung Entwicklungs-Zusammenarbeit (SEZ)

Die Stiftung Entwicklungs-Zusammenarbeit Baden-Württemberg (SEZ) wurde 1991 vom Landtag Baden-Württembergs als gemeinnützige und unabhängige Stiftung errichtet. Der Auftrag: Bewusstseinsbildung für globale Verantwortung sowie die Stärkung entwicklungspolitischen Engagements. Mit einem vielfältigen Angebot begleitet, initiiert und fördert die SEZ gleichberechtigte Partnerschaften, vermittelt Kontakte und stärkt den Erfahrungsaustausch zwischen Menschen in Baden-Württemberg und Menschen in Ländern des globalen Südens.



Kooperationspartner: BUND

95.000 Mitglieder und Spender*innen bringen sich im BUND Baden-Württemberg ein. Tausende Menschen kümmern sich in den BUND-Gruppen vor Ort um Erhalt und Pflege von Tieren, Pflanzen und ihren Lebensräumen. In 120 BUND-Kindergruppen bringen wir den Jüngsten die Natur nahe. Politik im Großen und Kleinen zugunsten von Nachhaltigkeit, Natur, Umwelt und Gesundheit zu beeinflussen und mitzugestalten, sehen wir als zentrale landesweite Aufgabe des BUND. Vieles, was vor zehn oder 20 Jahren belächelt wurde, ist heute Standard, hilft der Natur und uns, spart Geld und schafft Arbeitsplätze.



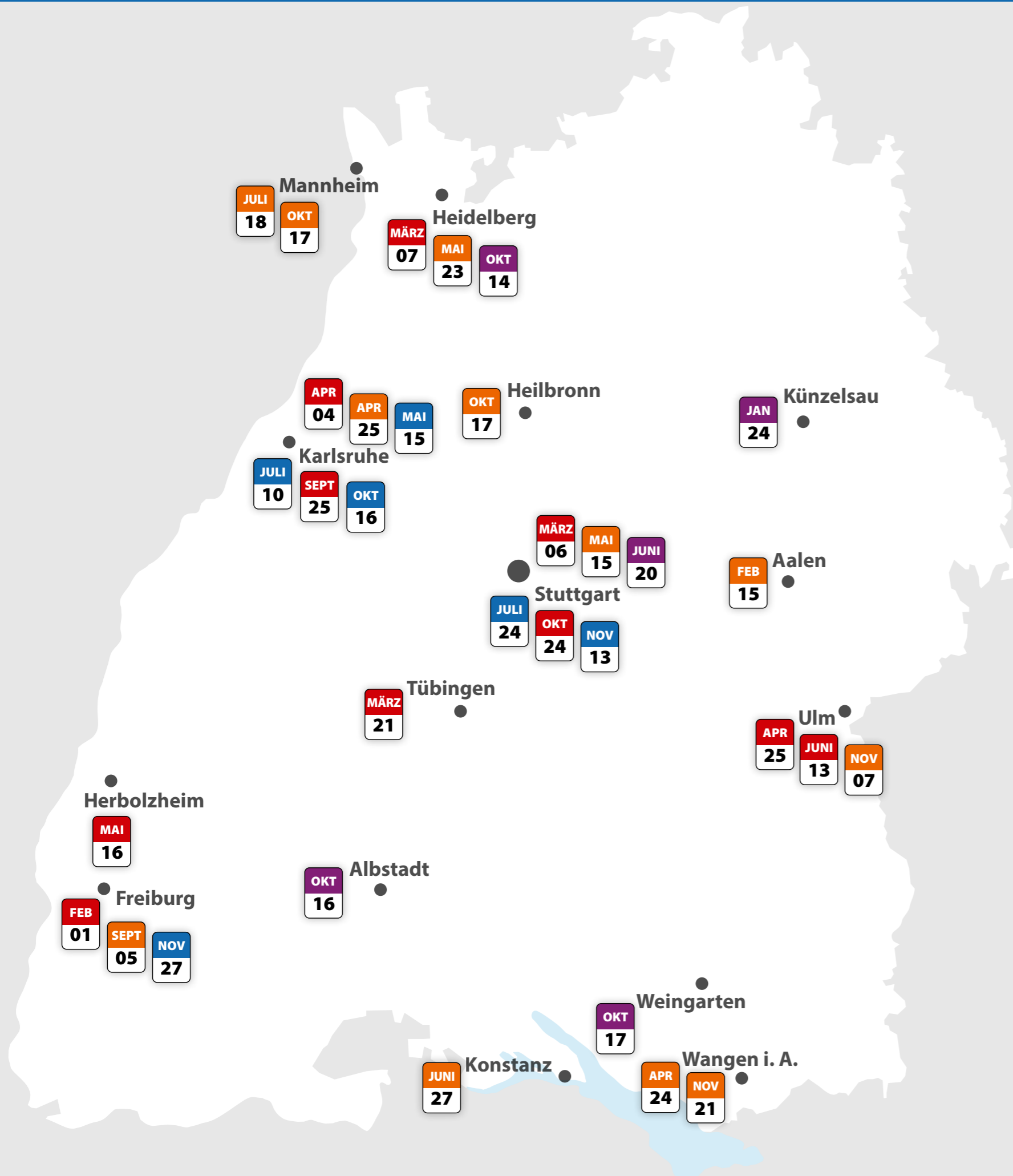
Kooperationspartner: Allianz für Beteiligung e.V.

Die Allianz für Beteiligung ist ein Netzwerk, das sich für die Stärkung von Zivilgesellschaft und Bürgerbeteiligung in Baden-Württemberg einsetzt. Wir sind davon überzeugt, dass gesellschaftliche Herausforderungen in Politik, Verwaltung und Zivilgesellschaft mit Beteiligung von Bürger*innen besser gemeistert werden können. Deshalb entwickeln wir als Allianz für Beteiligung Maßnahmen, um Bürgerbeteiligung als Ergänzung der repräsentativen Demokratie in Baden-Württemberg nachhaltig zu verankern. Dabei sind uns drei Punkte besonders wichtig. Erstens: Die Bedarfe, die zivilgesellschaftliche Akteure bei Beteiligung haben. Zweitens: Der Dialog auf allen Ebenen, durch den Beteiligung überhaupt erst gelingen kann. Und Drittens: Gruppen einzubeziehen, die sich bei der Gestaltung unserer Demokratie und Gesellschaft bislang weniger einbringen.

Sie wollen mehr erfahren? www.allianz-fuer-beteiligung.de



Orte und Termine für 2020 in Baden-Württemberg



- JAN 24** FairNetzung Künzelsau
- FEB 01** Art of hosting Freiburg
- FEB 15** Sprache und koloniale Kontinuitäten Aalen
- MÄRZ 06** Zeitmanagement und Selbstorganisation Stuttgart
- MÄRZ 07** Moderation Heidelberg
- MÄRZ 21** Strukturiertes Moderieren mit kreativer Visualisierung Tübingen
- APR 04** Art of hosting Karlsruhe
- APR 24** Kompetent gegen rechte Parolen Wangen i.A.
- APR 25** Strukturiertes Moderieren mit kreativer Visualisierung Ulm
- APR 25** The white saviourism narrative Karlsruhe
- MAI 15** Interkulturelle Kommunikation Stuttgart
- MAI 15** Nachhaltig konsumieren – Aber wie? Karlsruhe
- MAI 16** Mitmacher*innen gewinnen! Herbolzheim
- MAI 23** Transkulturalität Heidelberg
- JUNI 13** Kreative Aktionsformen Ulm
- JUNI 20** Female Leadership Stuttgart
- JUNI 27** Sprache und koloniale Kontinuitäten Konstanz
- JULI 10** Nachhaltige Veranstaltungsorganisation: Leicht gemacht! Karlsruhe
- JULI 18** Weiß-sein und entwicklungspolitisches Engagement Mannheim
- JULI 24** Nachhaltige Veranstaltungsorganisation: Leicht gemacht! Stuttgart
- SEPT 05** Rassismuskritisch veranstalten Freiburg
- SEPT 25** Strukturiertes Moderieren mit kreativer Visualisierung Karlsruhe
- OKT 16** Gemeinsam Nachhaltigkeit gestalten Karlsruhe
- OKT 16** Gemeinsam mehr Wirkung erzielen Albstadt
- OKT 17** FairNetzung Weingarten
- OKT 17** Kompetent gegen rechte Parolen Heilbronn
- OKT 17** Rassismuskritisch veranstalten Mannheim
- OKT 24** Gewaltfreie Kommunikation Stuttgart
- NOV 07** Sprache und koloniale Kontinuitäten Ulm
- NOV 14** Globales Lernen Heidelberg
- NOV 13** Gemeinsam Nachhaltigkeit gestalten Stuttgart
- NOV 21** Kompetent gegen rechte Parolen Wangen i.A.
- NOV 27** Gemeinsam Nachhaltigkeit gestalten Freiburg

